Zeitschrift: Verhandlungen der Allgemeinen Schweizerischen Gesellschaft für die Gesammten Naturwissenschaften = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Science Naturali

Herausgeber: Allgemeine Schweizerische Gesellschaft für die Gesammten Naturwissenschaften

Band: 11 (1825)

Vereinsnachrichten: Aargau

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hr. Dr. Freuler gab einen gehaltvollen Vortrag: Uebersicht der Entwicklungsperioden, welche der Mensch vom Anfange seines Lebens bis zu seinem natürlichen Tode durchlaufen muss.

Von Herrn Thierarzt Schlatter wurde getrocknetes Fleisch vorgewiesen, welches durch das Kochen die vollkommene Frischheit erlangt, im erstern Zustande aber ohne die geringste Veränderung zu erleiden sich lange erhalten kann.

Derselbe zeigt verschiedene entglaste Geräthschaften, welche sich ihm in seinen fortgesetzten Versuchen ergaben.

Hr. Oberstlieutenant Fischer zeigte eine beteutende Anzahl gefertigter Gefässe von Lohner-Erde, welche sich dadurch, das sie Wasser durchschwitzen lassen, trefflich zum Abkühlen des Trinkwassers in der warmen Jahreszeit eignen.

Die Tabelle über den Wasserstand des Rheins vom Juni 1824 bis dahin 1825, wurde von Herrn Archivar Peyer nach den sehr genauen täglichen Beobachtungen graphisch gefertigt und dem Archive des Vereins übergeben.

Notizen und kürzere Anzeigen, deren jede Sitzung mehrere zählen konnte. wurden in dem Protokolle niedergelegt, und dürften sich weniger für einen Auszug eignen.

VII. Aargau.

In sieben Versammlungen vom September 1824 bis July 1825 kamen in der Gesellschaft hauptsächlich folgende Gegenstände zur Sprache.

Das Feld der Zoologie betrafen einige Mittheilungen über die thibetanische Ziege, deren

Acclimatisirung in der Schweiz, und über ihre Wolle, welche auch vorgewiesen wurde, und dann die Fortsetzung der Naturgeschichte des schon im letzten Jahr besprochenen Insektes des Cochleoctonax vorax (Mielzinski) oder Drilus flavescens (Olivier.)

Zur Pflanzenphisiologie gehörte eine Bemerkung über die Beförderung des Wachsthums der Pflanzen durch deren Begiessen mit einer Auflösung von salzsaurem Kalk; und ein Vortrag über die Eigenschaften der verschiedenen Kartoffelarten, sehr wichtig in Hinsicht auf deren Benutzung als Nahrungsmittel, da einige Arten schädliche Wirkungen hervorbringen.

Aus dem Reiche der Mineralogie ward mehreres mitgetheilt. Es wurde eine besondere Krystalisation des Amethystes vorgewiesen, ferner schöne Exemplare des Laumonits von Ferroe. Dann wurde des neu entdeckten körnigen Strontians vom Jura gedacht, und die Geschichte des, ebenfalls erst seit einigen Monaten bekannt gewordenen, natürlichen Glaubersalzes von Mühligen, Kanton Aargau, in mineralogischer, geologischer und chemischer Hinsicht gegeben. Es wurde eine ausgezeichnete Suite Strahlkies von Allmerode vorgezeigt, ebenso mehrere Exemplare des schwefelsauren Kupfers und des schwefelsauren Eisens aus Bündten.

Das Gebiet der Physik betrafen mehrere interessante Vorträge über den Thermometrograph (Wärmemesser, oder eigentlicher Maximum und Minimum- Wärmegrad-Aufzeichner in Abwesenheit des Beobachters); über die Fortpflan-

zung und Modification des Schalles im Wasser; über die Gesetze der Abkühlung erwärmter Körper in der Luft; über die Bestimmung der mittlern Temperatur eines Ortes, aus dessen geographischer Länge und Breite und aus dessen Erhöhung über der Meeresfläche, durch Rechnung; ferner über besondere Spannungen und über Absplittern des Glases bei Temperatur-Veränderungen, und über das Absplittern des Quarzes.

Manches wurde auch über Meteorologie und über meteorologische Beobachtungen und Arbeiten gesprochen, und endlich die Abweichung einer Krystallform des schwefelsauren Kali von der gewöhnlichen Form dieses Salzes untersucht.

Ausserdem wurden auch noch von den Badanstalten in Schinznach und Baden, von einer neuen Schwefelwasser-Quelle in Birmenstorf; von der Benutzung der Erdapfel zur Bereitung des Weingeistes, und von einigen andern Gegenständen von mehr örtlichem Interesse, Nachrichten gegeben.

VIII. Solothurn.

In 49 Sitzungen der naturforschenden Kantonal-Gesellschaft zu Solothurn, vom 24. Mai 1824 bis 20. Julius 1825, wurden nachstehende Vorträge gehalten.

Hr. Dr. Girard: Ueber das Verhalten des reinen Wassers zum menschlichen Organismus, in Vergleich mit den Mineralwassern. — Mittel gegen locale Ueberschwemmungen der Aare.